

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 24.02.2020		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 025/20	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales				03.03.2020		
Finanzausschuss				05.03.2020		
Hauptausschuss				16.03.2020		
Gemeindevertretung				02.04.2020		
Betreff: Aufhebung des Bauvorhabens "Hort Am Hochwald"						
Beschlussvorschlag: 1. Die Fortführung der Baumaßnahme (DS-Nr. 129/18 und Maßnahme 597) wird aufgehoben. 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zur Betreuung des angemeldeten Bedarfs gem. § 1 Abs. 2 KitaV an Schulkindern der fünften und sechsten Klasse gemeinsam mit der Kita-Werkleitung und der Schulleitung Lösungsvorschläge zur angemessenen Betreuung zu erarbeiten. 3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen von 0 bis 15 Jahren entsprechend der in der Beschreibung vorgenommenen Statistik fortzuschreiben und die Gemeindevertreter jährlich zu informieren. 4. Eine Aufnahme der Baumaßnahme kann bis 2025 durch Beschluss der Gemeindevertretung erfolgen, da die Baugenehmigung bis September 2025 gültig ist.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:						Gemeindevertreter
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		

Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeindevertretung hat zur **Erweiterung des Hortes Am Hochwald** am 22.05.2017 mit der DS-Nr. 079/17 den Grundsatz und mit der DS-Nr. 022/18 die Fortschreibung des Grundsatzbeschlusses und mit der DS-Nr. 129/18 den Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben gefasst.

Der Grundsatzbeschluss aus dem Jahr 2017 bezog sich in seiner Begründung für die Notwendigkeit der Erweiterung des Hortes auf die Entwicklung der Schülerzahlen und Belegungszahlen des Hortes und die Bevölkerungsprognose in der Vergangenheit. Der Beschluss fußte auf der Annahme im Jahr 2017, dass die Zahl der zu betreuenden Kinder stabil bleibt und auch in den nächsten Jahren ein Bedarf für den Erweiterungsbau der Schulkinder der 5. und 6. Klasse der Grundschule -Auf dem Seeberg- besteht. Die Fortschreibung der Bevölkerungsentwicklung mit der Auswertung der statistischen Daten und einer Bevölkerungsvorausberechnung bis 2030 nach den in Frage kommenden Altersgruppen 0 bis 18 Jahren stellt dieses Ergebnis in Frage.

Als Vergleichskriterium wird die Bevölkerungsberechnung der Bertelsmann-Stiftung (www.bertelsmann-stiftung.de>Bevölkerungsvorausberechnung>Statistische Daten)

herangezogen, die auf dem Zensus 2011 fußend für alle Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern eine Bevölkerungsprognose bis 2030 vorgenommen hat.

Als Einstiegsgrundlage wird hier ein Vergleich der Bevölkerungsvorausberechnung nach den Altersgruppen 0 bis 18 Jahren zwischen den Berechnungen der Bertelsmann-Stiftung und den tatsächlichen Bevölkerungszahlen in Kleinmachnower genommen.

A) Bevölkerungsvergleich bei Kindern und Jugendlichen

	Bertelsmann 2012	Bertelsmann 2020	Bev. Klm 2012	Bev. Klm 2015	Bev. Klm 2020
Gesamtbevölkerung	20.180	20.580	20.194	20.655	20.273
Altersgruppen					
0 – 2	450	400	394	412	347
3 – 5	630	550	610	576	484
6 – 9	1.130	920	1.044	1.028	841
10 – 15	1.940	1.700	1.780	1.899	1.664
16 – 18	830	1.180	579	1.038	1.003
Gesamtbevölkerung					
0 – 18	4.980	4.750	4.407	4.953	4.339
0 – 15	4.150	3.750	3.828	3.915	3.336

B) Prozentuale Veränderungen

Um es zu veranschaulichen, werden die prozentualen Abweichungen dargestellt, wobei das Ausgangsjahr 2012 mit Null dargestellt ist.

	Bertelsmann 2012	Bertelsmann 2020	Bev. Klm 2012	Bev. Klm 2015	Bev. Klm 2020
Gesamtbevölkerung	0	+ 2 %	0	+ 2,2 %	+ 1 %
Altersgruppen					
0 – 2	0	- 11 %	0	+ 4,5 %	- 11,9 %
3 – 5	0	- 12,5 %	0	- 5,6 %	- 20,7 %
6 – 9	0	- 18,3 %	0	- 1,5 %	- 19,4 %
10 – 15	0	- 12,3 %	0	+ 6,7 %	- 7,5 %
16 – 18	0	+ 21,9 %	0	+92,9 %	+ 73,2 %
Gesamtbevölkerung					
0 – 18	0	- 4,6 %	0	+12,4 %	- 1,5 %
0 – 15	0	- 14 %	0	+ 2 %	- 13 %

In den Bevölkerungsbereichen, die für die zukünftige Hortplanung (Fertigstellung vorgesehen für 2022) maßgeblich sind (0 – 9 Jahren), kann man feststellen, dass sowohl die Bevölkerungsprognose der Bertelsmann-Stiftung zwischen den Jahren 2012 und 2020 einen Rückgang der Kinderzahlen bei den 0 – 2-jährigen auf 11 % und bei den 3 – 5-jährigen auf 12,5 % und bei den 6 – 9-jährigen sogar auf 18,3 % prognostiziert.

Diese Prognose wird durch die tatsächliche Bevölkerungsentwicklung mehr als bestätigt. Der Rückgang bewegt sich in den vorgenannten Altersgruppen zwischen 11,9 % bis zu 20,7 %. Dabei ist auffallend bei den tatsächlichen Zahlen für die Kleinmachnower, dass im Jahr 2015 sowohl bei der Altersgruppe 0 – 2 Jahren als auch bei den Altersgruppen 10 – 15 und 16 – 18 Jahren ein Anstieg erfolgt ist. Der Vergleich der Zahlen von 2012 mit den Zahlen von 2020 zeigt über die 8 Jahre für den relevanten Bereich 0 – 2 Jahren ein Rückgang von 11,9 %, für den Bereich von 3 – 5 Jahren von 20,7 %, im Bereich von 6 – 9 Jahren 19,4 %.

Die Bevölkerungsentwicklung einer Kommune, wie Kleinmachnow, in der Zukunft wird durch die Faktoren:

- Geburten und Sterbefälle
- Zuzug und Wegzug
- weitere Neubauprojekte, durch die eine positive Bevölkerungsentwicklung erfolgt, bestimmt.

C) Statistische Daten:

a)	Bevölkerung	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge
2015	20.655	110	187	1.443	1.277
2016	20.605	102	183	1.325	1.181
2017	20.608	123	191	1.223	1.205
2018	20.564	105	176	1.192	1.225
2019	20.315	88	177	1.155	1.184

Die Bevölkerungsentwicklung ist, wie die statischen Daten zeigen, rückläufig.

b) Auch eine weitere Untersuchung zeigt, dass eine große Differenz bei den Zu- und Wegzügen zugunsten der jüngeren Bevölkerung nachlässt und nicht die sinkenden Geburtenzahlen in Zukunft ausgleichen wird.

Auch in den früheren Jahren bei einer höheren Geburtenrate gab es zudem auch eine große Differenz zwischen Zu- und Wegzügen, diese Differenz schrumpft.

Zuzüge (Z) und Wegzüge (W) Kleinmachnow

Altersgruppen	2012		2015		2017		2018		2019	
	Z	W	Z	W	Z	W	Z	W	Z	W
0 – 2	69	27	71	29	58	25	50	36	46	34
3 – 5	62	27	79	41	63	42	59	35	56	40
6 – 9	70	28	99	41	73	33	61	33	62	36
10 – 15	105	75	112	91	109	84	95	67	93	70
Gesamt	306	157	361	202	303	184	265	71	257	180

c) Auch die städtebauliche Entwicklung in Kleinmachnow ist abgeschlossen. Lediglich am Stahnsdorfer Damm besteht für eine Baufläche die Möglichkeit, noch bis zu 140 Wohnungen zu errichten. Der Bebauungsplan ist rechtskräftig, ein Bauinteressent aber noch nicht ausgewählt, so dass ein Baubeginn vor 2022 nicht realistisch ist, und somit die Fertigstellung/Einzug nicht vor 2023 erfolgen wird.

d) Einzuschulende Kinder:

Schuljahr	schulpflichtige Kinder	in staatliche Schulen eingeschult	Differenz
2012/2013	225	182	43/19 %
2013/2014	229	172	57/25 %
2014/2015	240	173	67/28 %
2015/2016	199	176	23/12 %
2016/2017	225	159	66/29 %
2017/2018	218	170	48/22 %
2018/2019	211	168	45/17 %
2019/2020	182	138	44/24 %
2020/2021	202	voraussichtlich 145 (Stand 24.02.2020)	

Aufgeteilt auf die Kleinmachnower staatlichen Grundschulen ergibt sich für die letzten 3 Jahre folgendes Bild:

Schuljahr	Eigenherd-Schule	Steinweg-Schule	Grundschule Auf dem Seeberg	Gesamt
2017/18	53	69	48	170
2018/19	59	66	43	168
2019/20	46	50	42	138

Der Rückgang der Bevölkerungszahlen, auch in den Altersgruppen 0 – 15 Jahren, spiegelt sich also auch in den Einschulungszahlen wieder.

e) Anzahl der Kinder in den einzelnen Klassenstufen:

Schuljahr	1	2	3	4	5	6	Gesamt	Differenz	
Eigenherd-Schule									
2012/13	74	77	72	108	76	70	477		
2015/16	77	70	73	81	65	68	434		
2017/18	53	52	85	75	74	74	413		
2018/19	59	54	56	79	71	69	388	- 6 %	- 25
2019/20	46	60	54	53	75	65	353	- 10 %	- 35

Schuljahr	1	2	3	4	5	6	Gesamt	Differenz	
Steinweg-Schule									
2012/13	67	78	84	82	71	52	434		
2015/16	52	60	60	74	62	66	374		
2017/18	69	71	55	59	63	63	380		
2018/19	66	72	73	55	55	66	387	- 2 %	7
2019/20	50	65	69	73	50	54	361	- 7 %	- 26
Grundschule Auf dem Seeberg									
2012/13	41	51	48	47	40	33	260		
2015/16	47	45	43	46	41	47	269		
2017/18	48	48	43	49	49	46	283		
2018/19	43	50	45	44	44	49	275	- 3 %	- 8
2019/20	42	46	47	48	42	45	270	- 2 %	- 5

f) auch die Belegungszahlen der 3 Horte zeigen sich rückläufig:

Belegungszahlen (Verträge)

Einrichtung Hort	01.09.2017 gesamt/ davon gK*	01.03.2018 gesamt/ davon gK*	01.09.2018 gesamt/ davon gK*	01.03.2019 gesamt/ davon gK*	01.09.2019 gesamt/ davon gK*
„Wirbelwind“	232/8	226/6	231/11	217/9	208/16
„Ein Stein“	259/27	251/25	265/28	258/26	267/40
„Am Hochwald“	194/18	193/18	187/8	180/8	183/10
	01.02.2020 gesamt/ davon gK*				
„Wirbelwind“	197/13				
„Ein Stein“	258/37				
„Am Hochwald“	170/0				

*gK = große Kinder der 5. Und 6. Klassen

Kapazitäten

Einrichtung Hort	Kapazität seit	Kapazität	mit Ausnahmegenehmigung
„Wirbelwind“	01.09.2014	226	keine Ausnahme
„Ein Stein“	18.10.2004	195	227
„Villa Lustig“	01.01.2005	36	42
Gesamt		231	269
„Am Hochwald“	31.08.2015	161	200

Bei den derzeitigen Belegungszahlen für die Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren stehen dem Kita-Verbund in 8 Kindertagesstätten 499 Plätze zur Verfügung.

Zum 01.01.2020 sind derzeit 450 Plätze belegt, für weitere 21 Plätze liegt eine Anfrage vor oder ist eine spätere Aufnahme vereinbart.

g) Ausblick

Die Bevölkerungsentwicklung in den letzten Jahren ist konstant rückläufig, das trifft auch auf die Altersgruppe 0 – 15 Jahren zu.

Für die Jahre bis 2025 und 2030 setzt sich der Rückgang nach Auffassung der Bertelsmann-Stiftung fort. Die Entwicklung bei Geburten und den Zuzügen und Wegzügen in Kleinmachnow in den letzten Jahren stützt diese Prognose.

Prognose der Bertelsmann-Stiftung aufbauend auf den Zensus 2011

Bevölkerung	20.180 2012	20.580 2020	20.500 2025	20.370 2030
Einwohner				
0 – 2-jährige	450	400	390	380
3 – 5-jährige	630	550	540	520
6 – 9-jährige	1.130	920	890	870
10 – 15-jährige	1.940	1.700	1.600	1.550
16 – 18-jährige	830	1.010	900	860

Prognose – Relative Entwicklung der Altersgruppen

Relative Entwicklung	2012	2020	2025	2030
Einwohner				
0 – 2-jährige (%)	0	- 11	- 12,7	- 15,4
3 – 5-jährige (%)	0	- 12,5	- 14,3	- 17,2
6 – 9-jährige (%)	0	- 18,3	- 20,8	- 23,1
10 – 15-jährige (%)	0	- 12,3	- 17,3	- 19,8
16 – 18-jährige (%)	0	21,9	9,1	4,2

Gem. § 1 Abs. 2 KitaG haben Kinder der fünften und sechsten Schuljahrgangsstufe einen Rechtsanspruch auf eine Betreuung, wenn ihre familiäre Situation, insbesondere die Erwerbstätigkeit, die häusliche Abwesenheit wegen Erwerbssuche, Aus- und Fortbildung der Eltern oder ein besonderer Erziehungsbedarf Tagesbetreuung erforderlich macht. Zur Ausgestaltung wird auf § 1 Abs. 4 KitaG hingewiesen.

Die Unterrichtszeiten der Grundschule auf dem Seeberg enden nach der 6. Unterrichtsstunde um 13:50 Uhr. Eine 7. Stunde in der Zeit bis 14:45 Uhr kommt in den höheren Klassenstufen auch regelmäßig zur Anwendung.

Zudem bietet die Grundschule Auf dem Seeberg auch eine Auswahl an Arbeitsgemeinschaften nach Unterrichtsende an.

D) Stand Bauvorhaben Hort

Die Baugenehmigung für das Hortgebäude ist am 03.09.2019 eingegangen.

Die Baugenehmigung ist gem. § 69 BbgBO 6 Jahre gültig, also bis zum 02.09.2025.

Die Unterlagen der Architekten sind bis zur Ausschreibung fertiggestellt (Leistungsphase 6, die Vorbereitung der Vergabe ist abgeschlossen).

Nach der Kostenermittlung gehen wir von Baukosten von ca. 2.300.000,00 € aus.

Bisher sind Kosten von ca. 400.000,00 € angefallen.

Fazit:

Die Bevölkerungszahlen der Kinder im Alter von 0 – 15 Jahren ist in Kleinmachnow seit 2012 rückläufig. Insbesondere ist dies auch bei der Gesamtzahl der Grundschüler in der Eigenherd- und Steinweg-Schule sichtbar. In beiden Schulen ist man im letzten Jahr von 3 Klassen in einer Jahrgangsstufe auf 2 Klassen rückgegangen.

Ein Blick auf die statistischen Auswertungen lässt den Schluss zu, dass auch in den nächsten Jahren ein Rückgang der Schüler in den Klassen 1 – 6 zu erwarten ist.

Ein Bedarf für die Fortführung des Neubaus eines Hortes ist zurzeit nicht ersichtlich.

Es erscheint deshalb sinnvoll, die Fortführung des Neubaus bis zum 31.10.2023 auszusetzen und die Bevölkerungsentwicklung bei den Kindern jährlich abzugleichen.

Sollte sich ein Bedarf für den Neubau ergeben, kann das Bauvorhaben bis 2025 jederzeit aufgenommen werden.

Zugleich ist es sinnvoll, wenn der Bürgermeister zusammen mit der Kita-Werkleitung, der Schule und den Eltern Lösungsvorschläge zu einer angemessenen Betreuung erarbeitet.